Landkreis Augsburg (Druckansicht)

Erzieherische Hilfen und Eingliederungshilfen

Foto: fotolia.com, #21817277, Brebca

Ist nach Prüfung durch den Sozialen Dienst des Amtes für Jugend und Familie eine ambulante, teilstationäre oder stationäre Hilfe notwendig, obliegt der Wirtschaftlichen Jugendhilfe die rechtliche und finanzielle Abwicklung dieser Leistungen. Bei (teil-)stationären Leistungen ist zu prüfen, ob von den Eltern aus ihrem Einkommen ein Kostenbeitrag zu fordern ist. Werden Kinder, Jugendliche oder junge Volljährige in einer Einrichtung oder Pflegefamilie untergebracht, sind darüber hinaus vorrangige Ansprüche wie zum Beispiel Waisenrenten oder Ausbildungsförderung geltend zu machen und einzuziehen.

Ansprechpersonen ambulante und stationäre Hilfen (Zuständigkeit nach Nachnamen des Kindes):

Buchstaben A — Brt

Buchstaben Bru — Dem, Tp — U

Buchstaben Den — Eg, Kaaa — Karn, N

Buchstaben Eh — Gre

Buchstaben Grf — J, V

Buchstaben Karp — Kq, Sche — Schl

Buchstaben Kr — Kz, Scha — Schd, Sw — To

Buchstaben L — M, Wa — Wd

Buchstaben O — Reh, Wa — Wd

Buchstaben Rei — Rh, Scho — Schv, Wi — Wz, Ya — Yi

Buchstaben Ri — Scg

Buchstaben Schw — Sv

Buchstaben Schm — Schn, We — Wh, X, Yj — Z

Jutta Hökel

Irene Schock

Sarah Dessi

Andrea Lindenthal

Gislind Sturm

Franziska Kugelmann

Andrea Kratzer

Werner Ruß

Barbara Böckh

Bich Diep Nguyen

Reinhard Kukulan

Andreas Haupenthal

Christina Killisperger

Ansprechpartner teilstationäre Hilfen (Zuständigkeit nach Nachnamen des Kindes):

Teamleiter

Buchstaben A — G

Buchstaben H — L

Buchstaben M — Z

Reinhard Kukulan

Karin Kreidenweis

Isabell Brunner

Katrin Dunstheimer

© 2024 – Design/TYPO3: www.creationell.de